



© Dietmar Tollerian

In Ermangelung eines markanten Umfelds schafft sich das Haus seine Umgebung selbst. Bereits die differenzierten Aussenräume lassen erahnen, dass sich auf der einstigen „grünen Wiese“ vielfältig wohnen lässt: ein geräumiger Vorplatz - begrünt, mit einem schattenspendenden Hausbaum bepflanzt und durch ein Wasserbecken klimatisch aufgefrischt - sorgt schon beim Ankommen ins Haus für eine Grundstimmung voller Ruhe und Grandezza. Im Obergeschoss gibt es einen zweiten, intimeren und kleineren Freibereich, der sich als beschauliches Semi-Atrium für stillere Stunden im Freien anbietet, und der Obstgarten vor dem Schlafzimmer bringt jahreszeitwechselnde Stimmungsbilder ins Haus.

Im als Ziegelbau errichteten Erdgeschoss, in dem sich der elterliche Rückzugsbereich befindet, wird - unter Einbeziehung des üppigen Hofes - gekocht, gegessen, gewohnt, im Obergeschoss (Holzkonstruktion) erschließt eine zusätzliche Freitreppe das Atelier, das mit geringem Aufwand in drei Kinderzimmer mit südseitig vorgelagertem Spielfläche verwandelt werden kann. Die offenen/geschlossenen, öffentlichen und privaten Flächen des Hauses sind in wohlproportionierte Strukturen gefasst, deren lockere Ausdehnung auch unabsehbare Funktionen des Wohnens Spielraum gewährt. (Text: Gabriele Kaiser, 06.09.2002)

## Haus Pfanner

Badgasse 8c  
6971 Hard, Österreich

ARCHITEKTUR  
**junger\_beer architektur**

BAUHERRSCHAFT  
**Jochen Pfanner**  
**Claudia Pfanner**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Erich Huster**

FERTIGSTELLUNG  
**2002**

SAMMLUNG  
**Architekturzentrum Wien**

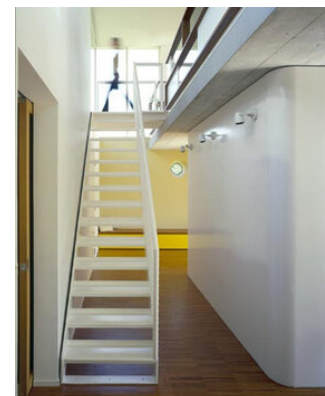
PUBLIKATIONSdatum  
**14. September 2003**



© Dietmar Tollerian



© Dietmar Tollerian



© Dietmar Tollerian

## Haus Pfanner

### DATENBLATT

Architektur: junger\_beer architektur (Stefan Beer, Martin Junger)

Mitarbeit Architektur: Renata Török (PL)

Bauherrschaft: Jochen Pfanner, Claudia Pfanner

Tragwerksplanung: Erich Huster

Fotografie: Dietmar Tollerian

Maßnahme: Neubau

Funktion: Einfamilienhaus

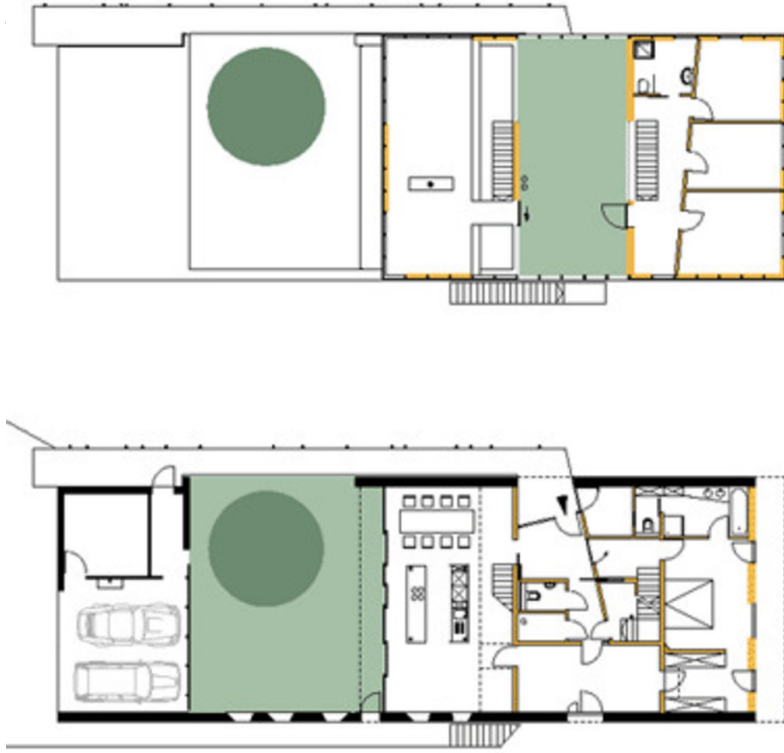
Planung: 2000

Ausführung: 2001 - 2002



© Dietmar Tollerian

Haus Pfanner



Projektplan